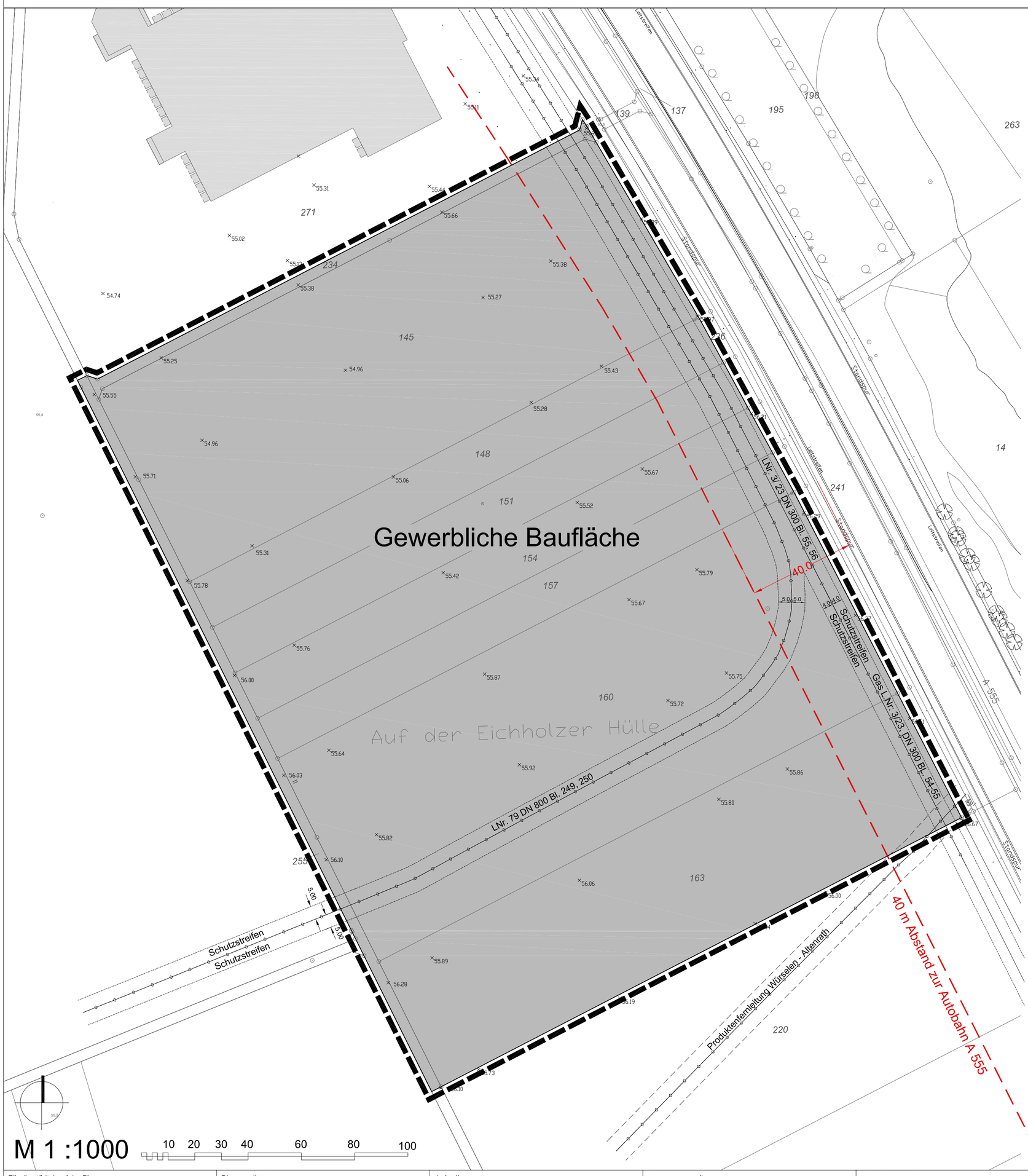
STADT WESSELING

54. FNP-ÄNDERUNG



Zeichenerklärung

Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 BauGB)

Gewerbliche Baufläche
[§1 Abs. 1 Nr. 3 BauNVO]

Sonstige Darstellung

Festsetzungslinie

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Flächennutzungsplanes
(maßgebend ist die innenliegende Festsetzungslinie)

Nachrichtliche Übernahme (§ 5 Abs. 4 BauGB)

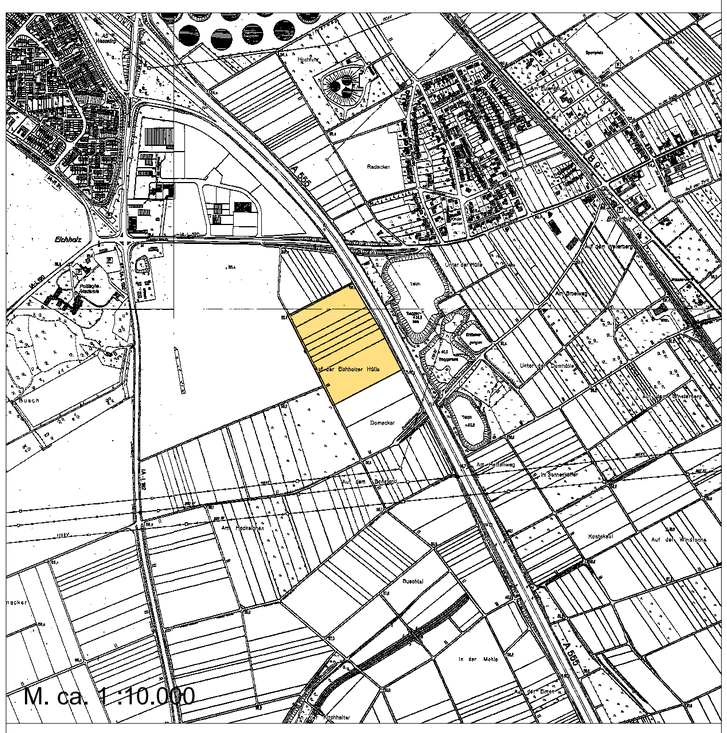
40 m Abstand zur Autobahn A555
(äußerer Rand des Standstreifens)

Unterird. Hauptversorgungsleitung mit Schutzstreifen [§5 Abs.2 Nr.4 BauGB]

Hinweise

Im derzeit wirksamen Flächennutzungsplan der Stadt Wesseling ist das Plangebiet als "Fläche für die Landwirtschaft" überlagert mit der Kennzeichnung "Landschaftsschutzgebiet" dargestellt.

Die Flurstücke Gemarkung Urfeld, Flur 19, Flurstücke 145, 148, 151, 154, 157, 160, 163, 234, 255 (teilweise) liegen innerhalb des temporären Landschaftsschutzgebiet 2.2 - 29 "Eichholz".
Der Landschaftsschutz tritt bei Inkrafttreten des parallel aufgestellten vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 4/103.2 "nextpark Wesseling" für die dem Landschaftsschutz widersprechenden Festsetzungen außer Kraft.



M. ca. 1:10.000

54. Änderung des Flächennutzungsplanes Gewerbeansiedlung nextpark

Für die städtebauliche Planung Wesseling, den __.__.____ Dezernat III - Bereich 61 / Stadtplanung Entwurfsverfasser Köln, den __.__.____ _____	Plangrundlage Die Planunterlage entspricht der digitalen Liegenschaftskarte Stand vom _____ Groß-Zimmern, den __.__.____ _____ Bernd Heinen, Thilo Fischer, ÖbVI	Aufstellung Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz der Stadt Wesseling hat am 21.07.2011 gem. § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, die Änderung des Flächennutzungsplanes aufzustellen. Der Beschluss ist im Amtsblatt der Stadt Wesseling am 24.08.2011 ortsüblich bekannt gemacht worden. Wesseling, den __.__.____ **Der Bürgermeister** In Vertretung Gunnar Ohrndorf (Erster Beigeordneter)	Beteiligung der Öffentlichkeit Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz der Stadt Wesseling hat am 25.01.2012 gem. § 3 Abs. 1 BauGB beschlossen, die Öffentlichkeit frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu unterrichten. Die Darlegung der Planung erfolgte vom 17.02.2012 bis 23.03.2012, die Erörterung am 28.02.2012. Die diesbezügliche Bekanntmachung erfolgte am 08.02.2012 im Amtsblatt der Stadt Wesseling. Wesseling, den __.__.____ **Der Bürgermeister** In Vertretung Gunnar Ohrndorf (Erster Beigeordneter)	**Offenlagebeschluss** Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz der Stadt Wesseling hat am 19.09.2012 die öffentliche Auslegung dieser Änderung des Flächennutzungsplanes inklusive Begründung für die Dauer eines Monats gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Wesseling, den __.__.____ **Der Bürgermeister** In Vertretung Gunnar Ohrndorf (Erster Beigeordneter)
Öffentliche Auslegung Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes hat auf Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umweltschutz vom 19.09.2012 inklusive Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 04.10.2012 bis 07.11.2012 öffentlich ausgelegen. Die Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung ist im Amtsblatt der Stadt Wesseling am 26.09.2012 erfolgt. Wesseling, den __.__.____ **Der Bürgermeister** In Vertretung Gunnar Ohrndorf (Erster Beigeordneter)	Feststellungsbeschluss Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist vom Rat der Stadt Wesseling am __.__.____ festgestellt worden. Wesseling, den __.__.____ **Der Bürgermeister** Hans- Peter Haupt	Genehmigung Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 6 BauGB mit Verfügung vom __.__.____ genehmigt worden. Köln, den __.__.____ Bezirksregierung Köln	Wirksamkeit Die Erteilung der Genehmigung sowie der Ort der Einsichtnahme gemäß § 6 BauGB sind am __.__.____ im Amtsblatt der Stadt Wesseling bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung wird die Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam. Wesseling, den __.__.____ **Der Bürgermeister** Hans- Peter Haupt	**Rechtsgrundlagen** 1. **Baugesetzbuch (BauGB)** i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509) in der z. Zt. geltenden Fassung. 2. **Baunutzungsverordnung (BauNVO)** Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke vom 23.01.1990 (BGBl. I S.132) in der z. Zt. geltenden Fassung. 3. **Planzeichenverordnung (PlanzV 90)** vom 18.12.1990 (BGBL. 1991 I S. 58 , BGBL. III 213 - 1 - 6) 4. Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.05.2011 (GV. NRW. S. 271) in der z. Zt. geltenden Fassung. 5. **Gesetz zur Sicherung des Naturhaushalts und zur Entwicklung der Landschaft (Landschaftsgesetz - LG)** in der Neufassung vom 21.07.2000 (GV. NRW. S.568 /SGV. NRW 791), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 16.03.2010 (GV. NRW. S. 158) in der z.Zt. geltenden Fassung.

STADT WESSELING